

Akademiekonzerte im Mozartsaal 20 Uhr

Rosengarten
Rosengartenplatz 2
68161 Mannheim

Einführungsgespräch
jeweils um 19:15 Uhr,
Mozartsaal

1 10. & 11.
Oktober
2016

Alexander Soddy – Dirigent

Ludwig van Beethoven
3. Leonoren-Ouvertüre op. 72
Thomas Adès
Asyla op. 17
Richard Strauss
Ein Heldenleben op. 40

Er war der absolute Wunschkandidat des Orchesters als es galt einen neuen Generalmusikdirektor zu finden: Alexander Soddy. Mit 33 Jahren dirigierte er bereits in London und als Assistent von Kirill Petrenko in Bayreuth.

2: 21. & 22.
November
2016

Maxime Pascal – Dirigent
David Kadouch – Klavier

Claude Debussy
Prélude à l'après-midi d'un faune
Frédéric Chopin
Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll op. 21
Igor Strawinsky
Le chant du rossignol
Sergei Prokofjew
Romeo und Julia, Suite Nr. 2 op. 64

Wer mit gerade mal 13 Jahren von Itzhak Perlman zu einem gemeinsamen Konzert nach New York eingeladen wird – der muss wohl Talent haben. Freuen Sie sich auf den Pianisten David Kadouch, den "Young Artist of the Year 2011".

3 19. & 20.
Dezember
2016

Alexander Soddy – Dirigent
Matthias Wollenweber – Flöte
Eva Wombacher – Harfe

Gioachino Rossini
Ouvertüre zu *Wilhelm Tell*
Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Flöte und Harfe KV 299
Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 7 A-Dur op. 92

Traditionsorchester wird man nicht ohne Traditionen. Eine solche ist es, einmal pro Spielzeit ein Akademiekonzert mit Solisten aus den eigenen Reihen zu besetzen. In dieser Spielzeit fiel die Wahl auf die Harfenistin Eva Wombacher und den Soloflötisten Matthias Wollenweber.

4 09. & 10.
Januar
2017

Marek Janowski – Dirigent
Marina Prudenskaya – Mezzosopran

Richard Wagner
Vorspiel zum 1. Akt aus *Tristan und Isolde*
Wesendonck-Lieder

Anton Bruckner **Bruckner-Zyklus**
Symphonie Nr. 3 d-Moll „Wagner“

Bis heute gilt Janowskis Gesamtein-spielung von Richard Wagners Zyklus „Der Ring des Nibelungen“ mit der Staatskapelle Dresden weltweit als eine der musikalisch interessantesten, die von diesem Werk je aufgenommen wurde. Seine CDs aus den letzten Jahren wurden vielfach preisgekrönt.

5 06. & 07.
März
2017

Bertrand de Billy – Dirigent

Gustav Mahler
Symphonie Nr. 9 D-Dur
Ausgezeichnet. Bertrand de Billy ist Ritter der französischen Ehrenlegion und

trägt das Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Er ist der Pariser mit der großen Schwäche für alles Wienerische und deshalb zu Hause bei den großen Orchestern der Welt.

6 03. & 04.
April
2017

Alexander Soddy – Dirigent
Antje Weithaas – Violine

Alban Berg
Violinkonzert
Dem Andenken eines Engels

Anton Bruckner **Bruckner-Zyklus**
Symphonie Nr. 4 Es-Dur
Die Romantische

Nur ganz wenige Künstler von Weltformat setzen heute noch mehr auf die Kraft der Musik als auf Marketing-Kampagnen. Antje Weithaas ist eine davon und sie "nimmt erst in den vergangenen Jahren langsam den Platz ein, der ihr als einer der größten lebenden Geigerinnen gebührt" (BZ). Nach sechzehn Jahren ist sie endlich zurück in Mannheim!

7 19. & 20.
Juni
2017

Alexander Soddy – Dirigent

Johannes Brahms
Tragische Ouvertüre op. 81
Johannes Brahms / Detlev Glanert
Choralvorspiele aus op. 122
orchestriert von Detlev Glanert, Uraufführung des Zyklus, Auftragswerk des Philadelphia Orchestra und der Musikalischen Akademie des Nationaltheater-Orchesters Mannheim
Robert Schumann
Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 97
Die Rheinische

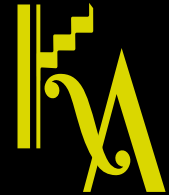
In seinem op. 122 hat Johannes Brahms in der Melancholie seines letzten Lebensjahres elf seiner meisterlichen Choralvorspiele für die Orgel nach Luther-Chorälen versammelt. Detlev Glanert, Spezialist für faszinierende Orchesterwirkungen, hat die Stücke jetzt für großes Orchester bearbeitet, ein Kompositionsauftrag, den ihm das NTO und das Philadelphia Orchestra erteilt haben.

8 10. & 11.
Juli
2017

Sebastian Tewinkel – Dirigent
Alexander Melnikov – Klavier

Joseph Haydn
Die Vorstellung des Chaos aus
Die Schöpfung Hob. XXI:2
Ludwig van Beethoven
Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll op. 37
Antonín Dvořák
Symphonie Nr. 8 G-Dur op. 88

Zu seinen musikalisch prägendsten Erlebnissen zählen die Begegnungen mit Svatoslav Richter, der ihn regelmäßig zu seinen Festivals in Russland und Frankreich einlud. Freuen Sie sich auf den ECHO Klassik-Preisträger Alexander Melnikov!



Sonderkonzert
Kammerakademie
29. Mai 2017
Opernhaus

Stephan Mai – Leitung
Alina Pogostkina – Violine
Martin Spangenberg – Klarinette

Johann Stamitz
Symphonie D-Dur op. 3, Nr. 2
Carl Philipp Emanuel Bach
Symphonie Es-Dur Wq. 179
Johann Stamitz
Klarinettenkonzert B-Dur
Johann Christian Bach
Ouvertüre zu *Lucio Silla*
Wolfgang Amadeus Mozart
Violinkonzert G-Dur KV 216

Mit einem Sonderkonzert im Opernhaus feiert das NTO den 300. Geburtstag von Johann Stamitz, dem Gründungsvater des Orchesters. Die Kammerakademie bildet den Auftakt zu einem neuen Konzertformat. Und das mit hochkarätigen Solisten!